

Feuerwehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Auch im Jahr 2023 wurden wichtige Schritte unternommen, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu verbessern. Einerseits arbeiten wir personell immer an neuen Themen und andererseits haben wir bereits Bestellungen für ein neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) und für eine neue Einsatzbekleidung getätigt. Ein großer Dank dazu der Gemeinde inkl. Gemeindemandataren.

Personelles

Aus der Feuerwehr traten Martin Enenkel und Wolfgang Pfister aus persönlichen Gründen aus. Ramona Linder wechselte von der Feuerwehrjugend in den aktiven Dienst. Danke an Wolfgang Pfister und Martin Enenkel für den geleisteten Einsatz. Mit Wolfgang Pfister verlässt uns ein Dienstgrad mit breitem Wissensspektrum, was nur schwer zu schließen sein wird. Wir wünschen ihnen beiden für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Erich Enenkel und Armin Müller traten Ende des Jahres vom aktiven in den passiven Dienst über. Dies ist in der Feuerwehr ab 60 Jahren vorgeschrieben.

Jahreshauptversammlung



Am Freitag, den 10. März, fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Thüringerberg statt. Der Kommandant Xaver Stark begrüßte zahlreiche Ehrengäste und präsentierte den Tätigkeitsbericht aus dem Jahr 2022. Leah Stark von der Feuerwehrjugend wurde in den aktiven Dienst gestellt, weiters wurde Ramona Linder bei der Versammlung angelobt. Heuer wurden insgesamt vier Kameraden befördert und zwei Kameraden geehrt. Für 40-jährige Feuerwehrzugehörigkeit wurde Gottfried Pfister (Feuerwehrmedaille Silber) und

für unglaubliche 50-jährige Zugehörigkeit Rudolf Nigsch (Feuerwehrmedaille Gold) ausgezeichnet. Zusätzlich wurde Rudolf Nigsch zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Thüringerberg ernannt. Für beide Wehrkameraden hielt Kommandant Xaver Stark eine sehr persönliche Dankesrede. Stefan Bickel wurde mit dem Verdienstkreuz in Bronze vom Land Vorarlberg ausgezeichnet. Nach den Ehrungen rundeten Grußworte der Ehrengäste wie zum beispielsweise BFI Christoph Feuerstein, Landesjugendreferent Bruno Öhre, AFK Stefan Fischer und Bgm. Wilhelm Müller die Veranstaltung ab. Xaver Stark schloss die Versammlung mit den Worten: Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.

Einsätze

Im Jahr 2023 gab es bis zum Redaktionsschluss insgesamt nur drei Einsätze zu absolvieren und alle Einsätze waren von technischen Belangen.

Sicherlich der belastendste Einsatz war die Suchaktion einer vermissten Person in unserem Gemeindegebiet. Die Person wurde von der Bergrettung gefunden, leider kam jede Hilfe zu spät und wir unterstützten die Bergrettung bzw. das Innenministerium bei der Bergung.



Art	Anzahl	Dauer	Stärke	Dauer	Jahr
Techn.	5	6,43	46	48,86	2022
Einsätze	3	3,73	40	51,62	2023
Brand-	3	3,30	60	64,80	2022
einsätze	0	0	0	0	2023
Gesamt	8	9,73	106	409,30	2022
	3	3,73	40	113,66	2023

Insgesamt gab es in diesem Jahr ca. 52 Einsatzstunden. Glücklicherweise wurden wir von größeren Einsätzen und Katastrophen verschont!

Feuerwehrjugend Thüringerberg

Die Feuerwehrjugend Thüringerberg hatte ein ereignisreiches Jahr. Die Aktivitäten begannen bereits am 03. Februar mit den Frühjahrsproben und den Vorbereitungen für den Wissenstest. Der Wissenstest fand am 01. April bei der Nachbarwehr in St. Gerold statt.

Von der Feuerwehrjugend traten vier Mitglieder zum Wissenstest in Gold und je ein Mitglied zum Wissenstest in Silber und in Bronze an.



Neben vielen Übungsstunden für den Wissenstest half die Feuerwehrjugend auch beim jährlichen Funken tatkräftig mit und erbaute den Kinderfunken samt eigener Funkenhexe.

Bei der Jahreshauptversammlung am 10. März trat Ramona Linder in den Aktivstand der Wehr über, als neues Mitglied in der Feuerwehrjugend konnte Manuel Jenni aufgenommen werden. Kurz darauf begannen die Wettkampfproben für die Feuerwehrjugend-Leistungsbewerbe. Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Thüringen wurde eine Wettkampfgruppe aufgestellt, welche am 01. Juli beim Landesbewerb in Lustenau den 30. Platz und das Leistungsabzeichen in Bronze erhalten hat.



Vom 01. bis 03. September fand das Zeltlager vom Löschkreis auf der Alpe Laguz statt.

Nach erholsamen Ferien trafen wir uns am 22. September zur ersten Herbstprobe, um mit Erste Hilfe, Personenrettung uvm. unser Wissen wieder aufzufrischen. In den folgenden Wochen konnte unsere Feuerwehrjugend bei weiteren Übungen verletzte Personen retten, Hausbrände erfolgreich löschen und eine Löschleitung zur Brandbekämpfung erstellen. Bei der Jugend-Kreisübung in Blons am 21. Oktober konnten die Jugendlichen ihr erlerntes Fachwissen unter Beweis stellen.

Gemeinsam mit unseren aktiven Kamerad:innen konnten wir am 23. September die Papiersammlung im ganzen Ortsgebiet durchführen. Danke dafür der ganzen Dorfbevölkerung, die für uns immer fleißig Papier sammelt. Wir freuen uns sehr, wenn ihr auch im nächsten Jahr an uns denkt.

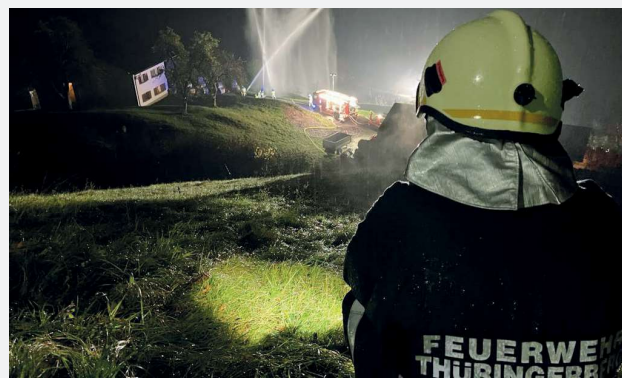
Wie auch in den Jahren zuvor, wurde das Friedenslicht von Betlehem an die Feuerwehren im Land verteilt. Dieses konnte dann am 24. Dezember von der Bevölkerung bei einem gemütlichen Umtrunk im Feuerwehrhaus abgeholt werden.

Insgesamt (Ausbildungen, Veranstaltungen, Bewerbe, etc.) leisteten die Jugendlichen und ihre Betreuer in diesem Jahr 1156 ehrenamtliche Stunden.

An dieser Stelle möchten wir uns besonders bei unseren Gönner:innen Mariette Konzett und Karl Heim für ihre Unterstützung bedanken.

Feuerwehrjugend Thüringerberg: Andreas, Florian, Anna-Lena, Tobias, Michael, Manuel und Fabian
Betreuer:innen: Wolfgang, Martin und Anna

Übungen, Schulungen und Ausbildung



Wie jedes Jahr wurden wieder einige Übungen, Voll- und Zugsproben, Teil- und Sonderausbildungen und Gemeinschafts-, als auch eine (Lösch-)



Kreisübung in Sonntag mit allen Wehren vom Walsertal durchgeführt.

Zusätzlich wurde eine Grundausbildung im Feuerwehrabschnitt Großes Walsertal abgehalten bzw. teilgenommen. Besonders wertvoll sind die Übungen, welche gemeindeübergreifend mit unseren Nachbarwehren stattfinden. Dabei wurden Übungen mit Schnifis, Ludesch, Blons und St. Gerold durchgeführt.

Fachbereich	Anzahl (Stk.)	Dauer (h)	Anzahl Teilnehmer	Stunden
Feuerwehrausbildung Aktive	27	64,75	434	708,50
Feuerwehrajugendausbildung	24	93,83	189	721,89
Gesamt	51	158,58	623	1430,4

Ordnungs- und Absperrdienste inkl. Brandwachen

Folgende Aufwendungen wurden im Bereich Ordnungs- und Absperrdienste geleistet:

Dienststart	Anzahl (Stk.)	Dauer (h)	Einsatzkräfte	Stunden
Brandbereitschaft	7	35,00	18	91,50
Ordnungs- und Absperrdienst	9	95,50	23	129,50
Gesamt	16	130,50	41	221,00

Lehrgänge

Weiterbildung ist für Feuerwehrmitglieder:innen von großer Bedeutung, da auch im Feuerwehrwesen die Digitalisierung nicht spurlos vorübergeht. Im Gegenteil, der erste vollständige Funk-Grundkurs wurde in diesem Jahr auf eine Online-Ausbildung umgestellt. Im Feuerwehrazbildungszentrum (FAZ) wurden insgesamt zwölf verschiedene Kurse besucht, an denen 20 unterschiedliche Kamerad:innen teilnahmen. Insgesamt waren unsere Mitglieder in diesem Jahr 42-mal beim FAZ. Vielen Dank für eure Bereitschaft, diese geht oft einher mit Urlaub ansuchen beim Arbeitgeber. Dadurch wurden 315 Stunden „Freizeit“ für die Weiterbildung geopfert.



Sitzungen, Verwaltungs- und Wartungsarbeiten

Insgesamt wurden im Jahr 2023 für die verschiedenen Sitzungen, Verwaltungs- und Wartungsarbeiten folgende Stunden abgeleistet:

Tätigkeit	Anzahl	Dauer (h)
Absprachen/Dialog	1	4,00
Atemschutz (-wartungen)	6	7,00
Ausbildungsvorbereitung	16	23,50
Büroarbeiten	28	26,50
Fahrzeug (-wartungen)	5	6,75
Geräte (-wartungen)	9	15,00
Jugend (-betreuung)	4	4,50
Öffentlichkeitsarbeit	2	2,50
Probe-/Bewegungsfahrt	2	8,50
Sonstiges	1	3,00
Summe	74	101,25

Bewerbswesen – Feuerwehrleistungsbewerbe Traditioneller Bewerb (Löschangriff)

Im Januar startete die Gruppe I mit dem regelmäßigen Training. Die Gruppe II startete nur einen Monat später und ab April standen die ersten Kuppelcups auf dem Programm. Dabei stellte die Gruppe 1 zwei Gruppen (Gruppe 1 + 2) und die Gruppe 2 eine Gruppe (Gruppe 3)

Kuppelcup	Gruppe 1 Rang	Gruppe 2 Rang	Gruppe 3 Rang	Gesamt Gruppen
Au	1.	18.	----	63
Blons	12.	7.	40.	50
Nenzing	27.	----	----	71

Der erste Rang in Au, direkt beim Auftakt in die neue Saison, war eine große Motivationsspritze für die gesamte Truppe.



Im Juni ging es langsam in die Zielgerade der Saison, denn in Düns fand der Angriffscup statt. Dabei nahm die Gruppe 2 sehr erfolgreich teil und belegte mit einem guten Lauf von 49,60 Sekunden fehlerfrei den guten 21. Rang. Eine Woche später fanden die Landesfeuerwehrbewerbe in Tirol statt, dabei

nahm die Gruppe 1 teil. Bei der Gästewertung in Silber belegten wir den 4. Rang, jedoch waren wir mit einer Zeit von 45,48 Sekunden fehlerfrei nicht zufrieden.

Am 01. Juli fanden die 70. Landesfeuerwehrbewerbe im Parkstadion in Lustenau statt. Die Feuerwehr Thüringerberg startete mit zwei Gruppen bei den Aktiven und mit einer Gruppe bei den Feuerwehrjugendbewerben. Die Gruppe Thüringerberg II trat in der Kategorie Bronze A an und erreichte den guten 39. Rang von insgesamt 57 Gruppen. In der Kategorie Silber A startete die Gruppe Thüringerberg I und qualifizierte sich mit Rang 4 für das Finale um den goldenen Helm. Die Feuerwehrjugendgruppe erreichte beim Bewerb das gewünschte Ziel und somit das Erreichen des bronzenen Feuerwehrjugendleistungsabzeichens.

Gegen Mittag starteten die Bundesfeuerwehrbewerbe, dabei trat die Gruppe II ebenfalls in Bronze an. Der Buzzer wurde bei 44,34 Sekunden aktiviert, jedoch war dieser Lauf von 15 Fehlerpunkten geprägt. Auch der Staffellauf lief mit einer Zeit von 74,69 Sekunden und fünf Fehlerpunkten nicht nach Plan. Somit blieb der 46. Rang von insgesamt 60 Startern. Die Gruppe Thüringerberg I qualifizierte sich mit Rang 4 in der Ergebnisliste für die Bundesfeuerwehrbewerbe, dies ist bereits die dritte erfolgreiche Qualifikation für die sogenannte Staatsmeisterschaft im Bewerbswesen (2016 Kapfenberg, 2022 St. Pölten und 2024 Feldkirch).

Am Nachmittag stand der Höhepunkt des Bewerbsjahres auf dem Programm. Nach der erfolgreichen Qualifikation für das Finale um den goldenen Helm starteten die Top 6 Gruppen in gestürzter Reihenfolge. Es ging Schlag auf Schlag mit Top-Zeiten und am Ende sicherte sich die Gruppe aus Bezau knapp vor Schnifis und uns den goldenen Helm.

Gruppe	Angriff 1	Staffellauf	Angriff 2	Gesamt
Bezau	36,21	55,65	37,06	871,08
Schnifis	39,52	52,55	37,19	870,74
Thgb.	38,58	54,02	37,45	869,95

Am Ende fehlten gerade mal 1,13 Sekunden auf die Sensation. Schade, dass wir am Ende so knapp gescheitert sind, aber trotzdem werden wir das



Positive mitnehmen und die Mission goldener Helm auf das Jahr 2024 verschieben. Herzliche Gratulation an alle Gruppen zu den gezeigten Leistungen.

Mitte Juli feierte die Ortsfeuerwehr Gaschurn das 100-jährige Bestehen. Deshalb waren sie auch Gastgeber der 37. Bezirksnassleistungsbewerbe Bludenz, die am Samstag den 22. Juli stattfanden. Unsere Feuerwehr war mit zwei Gruppen vertreten, die Gruppe Thüringerberg 1 konnte leider nicht an den Start, feuerte aber umso mehr die beiden Gruppen Thüringerberg 2 und 3 von der Seitenlinie aus an.

Beide Gruppen wurden personell neu zusammengestellt und das machte sich bedauerlicherweise auf der Fehlerliste bemerkbar.

- Gruppe 2: 76,67 Sekunden + 60 Fehler = Rang 34
- Gruppe 3: 62,08 Sekunden + 30 Fehler = Rang 11

Trotzdem sind wir stolz, dass zwei neue Wettkampfgruppen den Bewerb erfolgreich meisterten.

Bei den anderen Bewerben wie Atemschutzleistungsbewerbe, Funkleistungsbewerbe, etc. nahmen keine Kameraden aus unserer Wehr teil.

Bewerter-Tätigkeiten:

Rainer Dünser und Stefan Fischer standen wieder bei einigen Bewerben (Kuppelcups, Landesfeuerwehrbewerb, Bezirksfeuerwehrbewerb, Funkbewerb) als Bewerter dem Landesfeuerwehrverband zur Verfügung.

Ausrückungen und sonstige Veranstaltungen

Wie jedes Jahr rückten wir wieder zu den traditionellen kirchlichen Ausrückungen aus (Fronleichnam, Kriegersonntag). Selbstverständlich nahmen auch Abordnungen bei einer Beerdigung und zwei Hochzeiten teil. Natürlich rückten wir standesgemäß beim Landes- und Bezirksfeuerwehrfest aus.

Traditionell organisierten wir das Funkenabbrennen. Wir möchten uns bei allen Gästen, Besucher:innen, dem Musikverein und bei allen Kamerad:innen bedanken. Ein Dank ergeht auch an Günter Konzett, der uns den ganzen Tag einen LKW samt Kran gratis zur Verfügung stellte.



Im Herbst wurde noch eine Altpapiersammlung inklusive Feuerlöscher-Überprüfung durchgeführt. Wir möchten uns bei der Dorfbevölkerung für das bereitgestellte Papier bedanken.

Weiters ergeht unser Dank an die Firma Burt-scher, ohne diese Unterstützung wäre die Papiersammlung nicht rentabel. Noch ein Dank an die Feuerwehrjugend für ihre Hilfe und an alle Kamerad:innen, welche sich beteiligten.



Wie alle zwei Jahre wurde am 26. Oktober eine Sammelaktion im Gemeindegebiet durchgeführt. Dazu möchten wir uns bei allen Thüringerberg:innen für ihre großzügige Spende bedanken. Wir sind stolz, eine so große Unterstützung seitens der Bevölkerung zu erhalten.

Ebenfalls wurde wieder ein Feuer am Berg bzw. neu "Fire on the Mountain" organisiert. Dies ist ein Feuerwehrfest im Sunnasaal für die jungen Erwachsenen. Vielen Dank für euer Kommen und die großartige Partystimmung.

Herzlich danken möchten wir Manuela Fischer für die Bewirtung bei den Übungen, Einsätzen und sonstigen Veranstaltungen und dem Kommando, dem Feuerwehrvorstand, allen Dienstgraden, allen Wehrkamerad:innen sowie deren Partnern, in der Hoffnung auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Folgende Stunden wurden aufgewendet	Stunden
Einsätze	52
Feuerwehrausbildung	1.430
Brandwachen, Ordnungs- und Absperrdienste	221
Sitzungen, Verwaltungs- und Wartungsarbeiten	101
Lehrgänge	315
Bewerbe und Bewerbungswesen	2.269
Ausrückungen und Sonstiges	993
Gesamt	5.381

Dies entspricht einer Durchschnittsstundenleistung je Mitglied (inkl. Passiv-, Ehren- und Jugendmitglieder) von unglaublichen 83 Stunden. Bei einem theoretischen Stundenlohn von € 16,00, wurde eine Arbeitsleistung von über € 86.000,00 erbracht.

Stephan Pfister

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Thüringerberg

Kommandant	Xaver Stark
Kommandant-Stellvertreter	Markus Blum
Schriftführer	Stephan Pfister
Kassier	Christian Pfister
Atenschutzbeauftragter	Kurt Klotz
Fahrzeugwart	Rene Burtscher
Zugskommandant	Stephan Pfister
Jugendleiter	Wolfgang Hartmann

Aktivmitglieder	46 (-3)
Passivmitglieder	7 (+1)
Ehrenmitglieder	5 (+1)
Jugendmitglieder	7 (0)
Gesamt	65 (-1)